

SATZUNG
des Marktes Nesselwang
für den Bebauungsplan „Zugspitzstraße“ in Nesselwang
nach § 13 a Baugesetzbuch
vom ~~13. NOV. 2007~~

Aufgrund Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.07.2006 (GVBl. S. 405) in Verbindung mit §§ 2 und 10 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) i. d. F. der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1746), zuletzt geändert durch Artikel 2 vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 04. August 1997 (GVBl. S. 433, ber. 1998 S. 270), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.03.2006 (GVBl. S. 120) und dem Bayerischen Naturschutzgesetz (BayNatSchG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2005 (GVBl. S. 2) erlässt der Markt Nesselwang folgende Satzung:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der Bebauungsplan „Zugspitzstraße“ in Nesselwang umfasst die Fl.-Nrn. 520/15 und 520/17 sowie Teilflächen aus den Fl.-Nrn. 518/2, 517/1 und 515 der Gemarkung Nesselwang. Maßgebend ist die Abgrenzung im Lageplan des zeichnerischen Teiles im Maßstab 1:1.000.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan „Zugspitzstraße“ in Nesselwang besteht aus dem von der Kreisplanungsstelle beim Landratsamt Ostallgäu ausgearbeiteten zeichnerischen Teil und den textlichen Festsetzungen jeweils in der Fassung vom 13.11.2007.

Dem Bebauungsplan ist eine Begründung in der Fassung vom 13.11.2007 beigelegt.

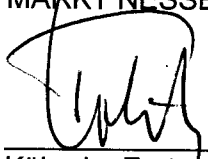
§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan „Zugspitzstraße“ in Nesselwang tritt mit dem Tag nach seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

27. NOV. 2007

Nesselwang,
MARKT NESSELWANG


Köberle, Erster Bürgermeister

